
burda Moden
6/1954
JUNI
Vereinigt mit
„NEUE MODEN"
EINZELPREIS DM 1.70
IM ABONNEMENT DM 1.50
zuzüglich Zustellgebühr
Erscheint monatlich
Erscheinungsort: Offenburg/Baden
Für Saarland: Saarbrücken
MODENVERLAG AENNE BURDA
OFFENBURG/BADEN
... mit dem Farb-Schnittbogen



100 Preise im Jubiläums-Toto

*

K 7432 wurde Glücksmodell

Die enorme Beteiligung am 25. Mode-Toto hat uns die Gewißheit verschafft, daß das Interesse unserer Leserinnen trotz der langen Dauer dieser Einrichtung noch nicht geringer geworden ist als zu Beginn. Wir haben dies mit großer Freude zur Kenntnis genommen. Wir danken Ihnen, liebe „burda-Moden"-Freundinnen, für Ihre Beteiligung, die für uns außerordentlich wertvoll ist. Sie geben uns dadurch die Möglichkeit, Ihren Geschmack kennenzulernen — darüber hinaus ist es für Sie selbst jeden Monat von neuem ein Test Ihres eigenen sicheren Geschmacks, und für beide Teile bedeutet dies Gewinn. Der enge Kontakt zwischen Redaktion und Leserin läßt uns „burda-Moden" stets lebendig und den Wünschen unserer Leserinnen angepaßt gestalten. Wer aber trotz richtigem Tip und der besonders großen Anzahl der Preise diesmal nicht zu den glücklichen Gewinnerinnen zählt, wird vielleicht schon beim nächsten Mal dabei sein. Beharrlichkeit führt beim Toto oft zum Ziel — vorausgesetzt, liebe Leserinnen, daß Sie die Karte mit gut lesbarer Schrift ausfüllen (Druckbuchstaben) und nicht, wie es schon vorgekommen ist, die Anschrift vergessen. Dann nützen auch der richtige Tip und Fortunas Gunst gar nichts; also Name, Beruf und Alter, Ort und Straße deutlich schreiben.

Beim Mode-Toto dieses Heftes warten auf Sie folgende schöne Preise:



2 Nähmaschinen
1 Starmix
25 Stoffcoupons
mit Schnittmuster für das burda-Glücksmodell

Unsere Bedingungen: Schreiben Sie die Nummer des Modells, das Ihnen am besten gefällt — ausgenommen ist das Modell von Seite 3 —, auf eine Postkarte. Benutzen Sie diese Karte jedoch zu keinerlei anderen Mitteilungen (Einsendungen im Briefumschlag können nicht gewertet werden). Adressieren Sie diese Karte an den **Modenverlag Aenne Burda, Offenburg/Baden.** Kennwort Mode-Toto Nr. 6/1954. Vergessen Sie nicht Ihre Adresse, Beruf, Alter anzugeben. Bitte achten Sie darauf, daß die Einsendung nicht als Drucksache, sondern als Postkarte mit 10 Pfennig und Notopfer frankiert werden muß. Einsendeschluß für Heft 6 ist der 15. Juli 1954, die Auslosung erfolgt am 16. Juli 1954. Die Preise werden den glücklichen Gewinnern sofort zugestellt. Veröffentlichung der Preisträgerinnen in Heft 9. Die Auslosung findet unter Aufsicht von Herrn Dr. jur. K. Sander, Offenburg/Baden, durch die Verlagsleitung statt. Die Entscheidung ist unanfechtbar. Angestellte unseres Verlages sind von der Beteiligung am Mode-Toto ausgeschlossen.

Nachstehend die Namen der Gewinnerinnen:

2 Nähmaschinen:
Anni Bischlager, Traunstein/Obb.
Margar. Liesenfeld, Ingelheim/Rh.

2 Staubsauger:
Helga Pohle, Altmoorhausen/Oldbg.
Elisab. Steiner, Kaiserslautern

3 Armbanduhren:
Ilse Kleemann, Dortmund-Sölde
Liselotte Müller, Gießen/Lahn
Herta Wobig, Kiel

3 „Opal"-Nähwagen:
Margot Huber, Frankfurt
Ingeborg Lauer, Darmstadt
Frieda Schmied, Ebstorf, Krs. Uelzen

5 „Opal"-Servierwagen:
Johanna Bollinger, Dörrbach/Hunsr.
Elfriede Diener, Kirchlengern, Krs.Herf.
Ingrid Rolfs, Schleswig
Gertr. Teckenburg, Lübeck
Maria Tiemeyer, Oesede-Osnabrück

5 „Opal"-Nähkästen:
Anita Blase, Berlin-Lichterfelde
Hilde Jakob, Karlsruhe
Anna Küster, Dedenhausen
Ella Motsch, Ludwigsburg
Lisa Witting, Bockhorn i. O.

Die Namen der Gewinnerinnen der 15 Bügelautomaten, 5 Stadttaschen, 10 Heizkissen und 50 Stoffcoupons sind auf dem Arbeitsbogen aufgeführt.



Aufmerksam hört Stupsi zu, was ihm Marianne ins Schlappohr flüstert. Ein Geheimnis? Beinahe richtig getippt — Marianne erwartet „Ihn" (wie wäre ihr glückstrahlendes Lächeln auch anders zu erklären) —, und Stupsi muß das natürlich als erster erfahren. Das himmelblaue Bordürenkleid das

Schlagermodell für den Monat Juni

ist in letzter Minute fertig geworden. Nun freut sich Marianne, daß es so gut gelungen ist — und noch mehr auf die Komplimente, die sie bei diesem Rendezvous darüber hören wird.
Lesen Sie im Schnitthinweis auf dem Arbeitsbogen Näheres, wie Sie die Schnitteile zu diesem Modell erhalten!

K 7728 Aus einem leichten Baumwollstoff ist das Marianne-Kleid gearbeitet. In den tiefen Falten des Rockes verbergen sich bequeme Taschen, deren Patten — wie die Ausschnittpatte — von geknöpften Spangen begrenzt sind. burda-Schnitt in Größe 42 a. Schnittbogen 4. Stoffverbrauch für Gr. 42: etwa 4,30 m, 90 cm breit.

K 7728
Gr. 40/42/44

Zu unserem Titelbild

K 7727
Gr. 40/42

K 7727 Elegantes Baumwollmodell, dessen Oberteil auf den Achseln apart geknotet ist. Weitverstreute Straßsteinchen geben dem Kleid eine festliche Note. burda-Schnitt in Gr. 42 a. Schnittbogen 1. Stoffverbr. f. Gr. 42: etwa 3,70 m, 90 cm breit.

Gültig bis zum 30. Sept. 1954



Jacken verschiedener Art ergänzen das elegante Kleid

K 7656 Ein blauer Sommertag und dieses bezaubernde schmale Kleid gehören zusammen! Dekolletiert und ärmellos gefällt es im Rahmen einer Party oder eines Gartenfestes — mit dem Bolerojäckchen ist es ein schickes Nachmittagskleid. burda-Schnitt in Gr. 44 a. Schnittbg. 2. Stoffverbr. f. Gr. 44: etwa 4,50 m, 90 cm br.

K 7657 Aus großblumiger Impriméseide wirkt das elegante Nachmittagskleid am schönsten. Das Kleid mit hohem Miederansatz und großem Ausschnitt deutet in seiner Vorderpartie die Prinzeßlinie an. Als Ergänzung ein kurzes Jäckchen mit originellem Blendenverschluß. burda-Schnitt in Größe 40 auf dem Schnittbogen 2. Stoffverbrauch für Größe 40: etwa 4,40 m, 90 cm breit.

K 7658 Speziell für stärkere Figuren ist dieses aparte Ensemble gedacht. Die asymmetrische Wickellinie, die im Rock in eine tiefe Gehfalte übergeht, streckt die Figur. Dazu eine lose, gerade Jacke mit modisch tiefem Schulteransatz. burda-Schnitt in Gr. 46 a. Schnittbg. 4. Stoffverbr. f. Gr. 46: etwa 3,25 m und 2,50 m für die Jacke, je 90 cm breit.

K 7659 Ein Prinzeßkleid von sommerlicher Anmut! Zarter Blütendruck auf weißgrundiger Seide kommt in dem fein modellierten Bahnenrock und dem fichuartig drapierten Dekolleté schön zur Geltung. Dazu ein kurzes Kimonojäckchen. burda-Schnitt in Größe 42 a. Schnittbg. 4. Stoffverbr. f. Gr. 42: etwa 5,85 m, 90 cm br.

K 7660 Mit und ohne Jäckchen zeigt sich das reizende rückenfreie Cocktailkleid. Zwischen dem als Halsträger drapierten Oberteil liegt ein Pikee-Einsatz, der — wie der Kragen des Jäckchens — dicht mit Spitzenblüten und Straßsteinchen besetzt ist. burda-Schnitt in Gr. 38 auf Schnittbg. 4. Stoffverbrauch f. Gr. 38: etwa 4,60 m und 0,25 m Garniturstoff, je 90 cm breit.


K 7658
46/48
K 7659
42/44
K 7660
38/40

Die junge Dame



K 7661 Schmale farbige Blenden um den Ausschnitt und entlang der durchgehenden Verschlußkanten geben dem hübschen weißen Kleid einen aparten Effekt. burda-Schnitt in Gr. 42 a. d. Schnittbogen 1. Stoffverbrauch f. Gr. 42: etwa 4,50 m, 90 cm breit.

K 7662 Anmutig und festlich wirkt das entzückende Organdy-Modell auf unserem Farbfoto; ein Kleid, das von jungen Mädchen zu allen Festen des Sommers getragen werden kann. Die Rockstufen sind mit abstehenden Käntchen angesetzt. burda-Schnitt in Gr. 38 a. d. Schnittbg. 1. Stoffverbrauch f. Gr. 38: etwa 3,85 m, 90 cm breit.

K 7663 Reizendes Nachmittagskleid, dessen Ausschnittpartie für junge Mädchen ganz besonders kleidsam ist. Unter den Samtbandschleifchen schiebt sich eine angeschnittene Spitze in das dicht gezogene Dekolleté. burda-Schnitt in Größe 40 auf dem Schnittbg. 3. Stoffverbrauch f. Gr. 40: etwa 4,70 m, 90 cm breit.

K 7664 Jugendliches Sommermodell mit abstechender Ausschnittblende, welches sowohl aus einem leichten Waschstoff als auch nachmittäglich aus reiner Seide gearbeitet werden kann. burda-Schnitt in Gr. 42 a. d. Schnittbg. 1. Stoffverbrauch für Größe 42: etwa 3,40 m u. 0,55 m Garniturstoff, je 80 cm breit.

K 7665 Der weitschwingende Rock dieses hübschen Jungmädchenkleides harmoniert mit der anmutigen Verarbeitung des Oberteiles, die einen originell geformten Ausschnitt freigibt. burda-Schnitt in Gr. 40 a. d. Schnittbg. 1. Stoffverbrauch f. Gr. 40: etwa 4,40 m, 90 cm breit.

K 7666 Unter dem flachen, von einer leicht abstehenden Blende begrenzten Ausschnitt geben Reihfältchen dem Oberteil seine Weite. Die drapierte hohe Miederpartie ist für zierliche junge Mädchen besonders kleidsam. burda-Schnitt in Gr. 38 a. d. Schnittbg. 3. Stoffverbr. f. Gr. 38: etwa 3,80 m, 90 cm breit.


K 7665
40/42
K 7664
42/44
K 7663
40/42
K 7666
38/40



K 7668
40/42

B 7669
38/40

B 7670
44/46

K 7668
40/42

Schön und

K 7668 Das schlichte Oberteil mit weißer Pikeegarnitur und der in 3 gezogenen Stufen gearbeitete Rock lassen dieses hübsche Popelinekleid sehr jung wirken. Weiße Zackenlitzen sind in die Stufennähte des Rockes gefaßt und bilden die Abschlußkäntchen der Pikeegarnitur. Das gleiche Modell zeigen wir nochmals ohne Zackenlitzen, aus bunter Baumwolle gearbeitet. burda-Schnitt f. Gr. 40 a. d. Schnittbg. 1. Stoffverbrauch für Größe 40: etwa 3,90 m u. 0,25 m Garniturstoff, je 80 cm breit.

B 7669 Duftige Voile-Bluse für alle Frauen, die eine persönliche Note durch wertvolle Handarbeit lieben. Die reiche Weite des Modells wird am Hals durch eine kleine Rundpasse in Smoknäherei eingehalten, deren Zierarbeit sich auch an den Handgelenken wiederholt. Anleitung zur Smokarbeit unter Nr. 440 a. d. Arbeitsbogen. burda-Schnitt f. Gr. 40 a. d. Schnittbg. 1. Stoffverbr. f. Gr. 40: etwa 2 m, 90 cm br.

B 7670 Schickes Leinenblüschen mit besonders aparter Kragenlösung. Die beiden großen Brusttaschen schmücken kleine Kreuzstichmotive, zu der Sie ein Zählmuster unter Nr. 448 a. d. Arbeitsbogen finden. burda-Schnitt f. Gr. 46 a. d. Schnittbg. 1. Stoffverbrauch für Größe 46: etwa 1,85 m, 80 cm breit.

B 7671 Diese flotte Kimonobluse mit dem kleinen Eckenkragen wird rückwärts durchgeknöpft. Im Vorderteil sind gleichfarbige gehäkelte Gitterchen eingesetzt, zu welchen Sie die Arbeitsanleitung unter Nr. 441 auf dem Arbeitsbogen finden. burda-Schnitt f. Gr. 44 a. d. Schnittbg. 3. Stoffverbrauch f. Gr. 44: etwa 1,40 m, 80 cm breit.

K 7672 Sommerlich dekolletiertes Modell aus buntem Baumwoll-Chintz. Die kleinen Ärmelchen sind eingesetzt, der Rock dicht gezogen. burda-Schnitt f. Gr. 42 a. d. Schnittbg. 1. Stoffverbrauch für Größe 42: etwa 5 m, 90 cm breit.


B 7671
42/44
zweckmäßig
K 7672
42/44



JK 7673 Wenn Mama ausgeht, zieht sie am liebsten dieses elegante Jackenkleid aus feingestreiftem Ottomane an. Die Verarbeitung der Jacke mit den schmalen langen Revers und den scherenförmig übereinandergreifenden Schoßteilen kommt ihrer vollschlanken Figur vorteilhaft entgegen. Mama trägt das Modell zu Einladungen, Theaterbesuchen, Familienfeiern, und sie zieht es an, wenn sie sich einmal in der Woche den Besuch eines eleganten Cafés erlaubt. burda-Schnitt in Größe 46 auf dem Schnittbogen 3. Stoffverbrauch für Größe 46: etwa 4,30 m, 90 cm br.

K 7674 Auch sehr starke Frauen brauchen nicht auf ein fröhliches, leichtes Sommerkleid zu verzichten, wenn es aus kleingemustertem oder schmalgestreiftem Stoff und in entsprechend kaschierender Schnittform gearbeitet ist. Ein gutes Beispiel dafür ist unser apartes Streifenkleid mit vorteilhafter Naht- und Streifenführung. Das sehr schmale Gürtelchen kommt aus den Vorderteilnähten und wird rückwärts geschlossen. burda-Schnitt in Größe 52 auf dem Schnittbogen 3. Stoffverbrauch für Größe 52: etwa 5,70 m, 90 cm breit.

K 7675 Kleine weiße Punkte auf dunklerem Fond sind als Dessin zu Kleidern für starke Damen immer zu empfehlen. Hier ein elegantes Jackenkleid aus Tupfenseide mit sparsamer weißer Garnitur, die besonders an der hübschen Ausschnittlösung zur Wirkung kommt. burda-Schnitt in Größe 50 auf dem Schnittbogen 2. Stoffverbrauch für Größe 50: etwa 4,75 m, 90 cm breit, und 0,30 m Garniturstoff, 60 cm breit.

JK 7676 Mutti hat sich für besondere Gelegenheiten ein schickes Sommerkostüm gearbeitet — die einreihige Jacke mit langen Revers, deren Ecken leicht gerundet sind, und mit Längsteilungsnähten, in die sich starke, figurformende Abnäher einlegen lassen. Der Rock hat eine einseitige Paspeltasche und eine bequeme, in Kniehöhe aufspringende Kellerfalte. burda-Schnitt in Größe 48 auf dem Schnittbogen 2. Stoffverbrauch für Größe 48: etwa 3,15 m, 140 cm breit.

B 7677 Die zum Kostüm gehörende Bluse ist aus Stickereistoff genäht und hat um die ausgelegten Kragenecken und die Ränder der eingesetzten Ärmel eine hübsche Falbelverzierung. burda-Schnitt in Gr. 48 auf dem Schnittbogen 2. Stoffverbrauch für Gr. 48: etwa 1,75 m, 80 cm br.

K 7678 Gesteppte und geknöpfte Spangen geben diesem aparten Modell die persönliche Note. Durch weich gelegte Abnäherfalten wird eine vorteilhafte Büstenbetonung erzielt. burda-Schnitt in Größe 44 auf dem Schnittbogen 3. Stoffverbrauch für Größe 44: etwa 3,45 m, 90 cm breit.



Auch Mutti hat ihren Ausgeh-Nachmittag

K 7679 Dieses schöne Frauenkleid wirkt aus einfarbiger Seide ebenso reizvoll wie aus einem dezenten Imprimé. Sehr hübsch ist die sanfte Rundung der eingesetzten Vorderteile, die sich zur Ausschnittblende verlängern. Der Vierbahnenrock ist in mäßiger Weite gearbeitet. burda-Schnitt in Größe 48 auf dem Schnittbogen 2. Stoffverbrauch f. Gr. 48: etwa 4,20 m, 90 cm br. (Siehe auch Nähkurs Seite 36/37!)

K 7680 Die zierliche Mutti freut sich über dieses reizende Sommerkleid aus großzügig bedrucktem Baumwollstoff. Die sehr breite Miederpasse steigt in einer Spitze bis zum schmalen Ausschnitt an, zu dessen beiden Seiten Drapierungsfalten eine weiche Büstenbetonung ergeben. burda-Schnitt in Gr. 42 a. d. Schnittbg. 3. Stoffverbr. f. Gr. 42: etwa 3,80 m, 90 cm br.

B 7677 46/48 JK 7676 46/48

K 7678 44/46

K 7679 48/50

K 7680 40/42

JK 7681
46/48

JK 7681 Elegantes Jackenkleid in vorteilhafter Verarbeitung für Vollschlanke — streckende Teilungsnähte in Jacke und Rock und eingesetzte Ärmel sind darauf abgestimmt, starke Proportionen günstig zu kaschieren. Als Schmuckeffekt eine hübsche Posamentengarnitur an Revers und Taschen. burda-Schnitt in Größe 48 auf dem Schnittbogen 1. Stoffverbrauch für Gr. 48: etwa 4,90 m, 90 cm br.



K 7682
42/44

K 7683
44/46

Modelle, die den individuellen Geschmack unterstreichen

K 7682 Ärmelloses Hochsommerkleid aus Seidenleinen. Passe und Taschen sind dekorativ bestickt und geben dem Modell die persönliche Note. Das Muster zur Stickerei zeichnen wir auf Ihre eingesandten zugeschnittenen Stoffteile zum Preis von DM 2,50 und Porto auf. burda-Schnitt in Größe 42 auf dem Schnittbogen 1. Stoffverbrauch für Größe 42: etwa 2,75 m, 90 cm breit.

K 7683 Auch dieses Modell ist in seiner Verarbeitung etwas molligen Frauen zu empfehlen. Die aus den Achselnähten kommenden aufspringenden Falten geben über der Brust bequeme Weite. Der leicht schräg geschnittene Vierbahnenrock mit je zwei aufspringenden Abnäherfalten in der Taille verdeckt breite Hüften unauffällig. Das Modell kann auch als leichtes Waschkleid gearbeitet werden — auf unserem Foto zeigt es sich nachmittäglich aus Alpaka, die Aufschläge mit weißer Spachtelspitze belegt. burda-Schnitt in Größe 46 auf dem Schnittbogen 1. Stoffverbrauch für Größe 46: etwa 3,80 m, 90 cm breit.

K 7684 Ein breiter Banderagürtel bildet den modischen Blickfang an diesem jugendlichen Hochsommerkleid. Soutache-Bändchen verbinden sich am Oberteil zu einer phantasievollen hübschen Stickereiverzierung. Das Muster zur Stickerei zeichnen wir auf Ihre eingesandten zugeschnittenen Stoffteile zum Preis von DM 2.— und Porto auf. burda-Schnitt in Größe 40 auf dem Schnittbogen 1. Stoffverbrauch für Größe 40: etwa 4,10 m, 90 cm breit, und 0,70 m für Gürtel, 70 cm breit.

K 7684
38/40

TRIUMPH krönt die Figur



Der beliebte „bewegungsfreie" GS, der Gummischlüpfer mit der berühmten Triumph-Lyra-Spirale:

RUBIN-J für jugendschlanke Figuren DM 8.95
RUBIN-JP, dasselbe Modell aus Perlontaft mit Tüllette-Gummi
RUBIN-VA, Vorderteil Atlas, seitl. Hakenverschluß DM 9.95
RUBIN-34, 34 cm hoch, Leibpartie aus Atlas DM 14.75
RUBIN-37, 37 cm hoch, Leibpartie aus Atlas DM 17.75

MODELL 53-A, BH aus elegantem Atlas mit Webspitze DM 5.90
MODELL 53-J, jugendliche Form ohne Ansatz
MODELL 53-L, mit langem Ansatz für die vollere Figur
MODELL 53-P, aus elegantem Perlontaft mit Marquisette-Einsatz
Die Büstenhalter mit dem „perfekten" Sitz: nichtrollendes Trägerband! 5-fach verstellbarer Verschluß! Stäbchengummi im Ansatzteil!



K 7714
42/44

MK 7715
5—6 J.

Wertvoll durch Handarbeit

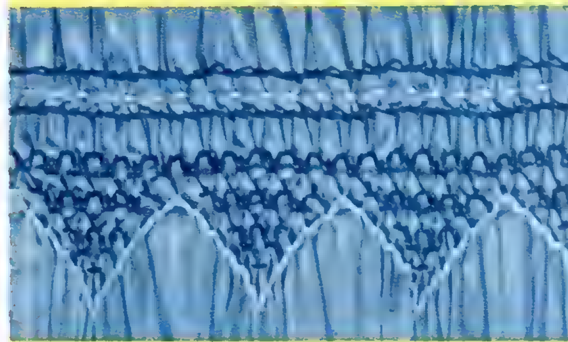
MK 7716
2—3 J.

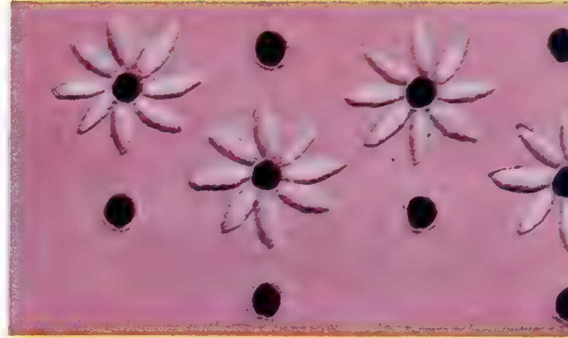
K 7717
40/42

KK 7718
3—4 J.









K 7714 Bast- und Perlstickerei schmückt die Teilungsnähte dieses hübschen Hochsommerkleides. Das taillenlange Jäckchen ist eine gute Ergänzung dazu. Abplättmuster H 508 für DM 1.50 und 10 Pf Porto erhältlich. burda-Schnitt f. Gr. 44 a. d. Schnittbg. 3. Stoffverbrauch für Größe 44: etwa 5,70 m, 90 cm breit.

MK 7715 Reizendes Spielkleidchen aus pastellfarbenem Gminder Linnen, vorn ganz durchgeknöpft, die Taschen mit rosaroten applizierten Äpfeln geschmückt. Vorzeichnung 447 zur Applikation auf dem Arbeitsbogen. burda-Schnitt für 5—6 Jahre a. d. Schnittbg. 3. Stoffverbrauch für 5—6 Jahre: etwa 1,45 m, 80 cm breit.

MK 7716 Duftig und liebreizend ist dieses sonnengelbe Batistkleidchen. Die verlockenden Kirschen an Passe und Taschen bestehen aus roten Kugelknöpfen mit gestickten Stielen und Blättern. Stickereivorzeichnung 446 auf dem Arbeitsbogen. burda-Schnitt f. 2—3 J. a. d. Schnittbg. 2. Stoffverbrauch für 2—3 J.: etwa 1 m, 90 cm breit.

K 7717 Der hübsche Ausschnitt dieses bezaubernden Hochsommerkleides ist mit Loch- und Hochstickerei reich verziert. Abplättmuster Nr. A 342 für DM 1.50 und 10 Pf. Porto erhältlich. burda-Schnitt f. Gr. 40 a. d. Schnittbg. 3. Stoffverbr. für Größe 40: etwa 3,35 m, 90 cm breit.

KK 7718 Entzückender Popelineanzug mit weißer Garnitur für kleine Buben. Smoknäherei, der Abb. oben entsprechend, schmückt das Blüschen. burda-Schnitt für 3—4 Jahre a. d. Schnittbg. 1. Stoffverbr. f. 3—4 Jahre: etwa 1,80 m u. 0,25 m Garniturstoff, je 90 cm breit.

K 7690 Ein sommerlich-heiteres Imprimé-Muster auf reiner Seide, Lavabel oder auch Baumwolle ist geeignet, zu diesem Nachmittagskleid verarbeitet zu werden. Rock und dicht gerüschter Schulterkragen harmonieren in schwingender Weite. burda-Schnitt in Größe 42 auf Schnittbogen 4. Stoffverbrauch für Größe 42: etwa 5 m, 90 cm breit.

K 7691 Das Dekolleté von einer schmalen Blende umsäumt und der Rock aus schick geschnittenen Bahnen und Stufen gebildet — so präsentiert sich dieses feinstreifige Baumwollkleidchen in anmutiger Weise. burda-Schnitt in Gr. 38 auf Schnittbogen 3. Stoffverbrauch für Größe 38: etwa 3,75 m, 80 cm breit.

K 7692 Etwas mollig dürfen Sie sein, wenn Sie dieses hübsche Nachmittagskleid wählen. Seine auseinanderstrebenden fliegenden Rockbahnen freuen sich auf ein Spiel mit dem leichten Sommerwind. burda-Schnitt in Größe 46 auf Schnittbogen 2. Stoffverbrauch für Größe 46: etwa 4,25 m, 90 cm breit.

K 7691
38/40

K 7692
44/46

K 7693
40/42

K 7690
40/42

Ein Wochenende in der Stadt

K 7694
42/44

K 7695
44/46

K 7693 Neu und sehr apart ist die Verarbeitung des Oberteils an diesem entzückenden Modell. Weich gerafft greifen die Vorderteile übereinander und enden auf den Schultern in leger geschlungenen Knoten. burda-Schnitt in Größe 40 auf Schnittbogen 3. Stoffverbrauch für Größe 40: etwa 4,85 m, 90 cm breit.

K 7694 Porzellanzarte Blüten überziehen den weißgrundigen Streifenpikee und werden vom tiefen Schwarz der Samtgarnitur kräftig kontrastiert. Ein reizvolles Kleid, das von den späten Nachmittagsstunden an getragen wird. burda-Schnitt in Gr. 42 auf Schnittbogen 4. Stoffverbrauch für Gr. 42: etwa 4,35 m, 90 cm breit.

K 7695 Zum bequemen Fledermaus-Schnitt dieses eleganten Jackenkleides wurde eine hübsche Ausschnittlösung gewählt — und eine Knopfpatte, die an die Form einer kleinen Krawatte erinnert. burda-Schnitt in Größe 46 auf dem Schnittbogen 4. Stoffverbrauch für Größe 46: etwa 4,20 m, 90 cm breit.

K 7688 Für eine Week-end-party ist dieses Popeline-Ensemble gedacht. Das rot-weiß gestreifte Blüschen wirkt frisch und jugendlich, dazu ein durchgeknöpfter Rock und ein lustiges Schirmmützchen, zu welchem ebenfalls ein Schnitt gegeben ist. burda-Schnitt in Größe 42 befindet sich auf dem Schnittbogen 4. Stoffverbrauch für Größe 42: etwa 2,— m, 80 cm breit, rot-weiß, und 1,60 m, 140 cm breit, uni.

K 7689 Apfelgrünes Leinenkleid, mit weißen Bortenblenden — ein charmantes Modell für schöne Ferientage. burda-Schnitt in Größe 42 finden Sie auf dem Schnittbogen 4. Stoffverbrauch für Größe 42: etwa 3,35 m, 80 cm breit.

Ein Wochenende auf dem Lande



K 7689
42/44





K 7685 Schick und originell — ein sackartig geschnittenes Popelinekleid, das in der Taille von einem breiten Ledergürtel eingehalten wird. Die Aufnahmen zeigen das gleiche Modell ärmellos und mit gerade eingesetzten, ellbogenlangen Ärmeln. burda-Schnitt in Gr. 40 auf dem Schnittbogen 2. Stoffverbr. für Gr. 40: etwa 3,60 m, 90 cm br. (mit Ärmel), 3,20 m, 90 cm br. (ohne Ärmel).

K 7686 Hübsches zweiteiliges Sommerkleid. Breite weiße Zakkenlitzen als Zierde. burda-Schnitt in Gr. 44 a. d. Schnittbogen 4. Stoffverbrauch für Gr. 44: etwa 4,10 m, 90 cm br.

JK 7687 Aparte Popelinejacke, die richtige Ergänzung zur sportlichen Sommerkleidung. Tief eingesetzte Ärmel und der Knebelverschluß unterstreichen die sportlich-saloppe Note. burda-Schnitt in Gr. 44 a. d. Schnittbogen 4. Stoffverbrauch f. Gr. 44: etwa 1,90 m, 140 cm br.

Für Handwerker





K 7725
50/52

K 7725 Bei der Arbeit oder bei häuslichen Bastel- und Reparaturarbeiten gibt der praktische Drellanzug guten Schutz. Er ist zweiteilig gearbeitet, Hose und Bluse haben große aufgesetzte Taschen. burda-Schnitt in Gr. 50 auf dem Schnittbogen 2. Stoffverbrauch f. Gr. 50: etwa 4,— m, 140 cm br.

K 7726 Weiß, köperblau oder hellbraun — je nach Arbeitszweck kann die Farbe für diese praktische Schutz-Kombination gewählt werden. Die beiden Anzüge auf der Abbildung sind nach einem Schnitt gearbeitet. Das dunklere Modell hat etwas anders geformte Taschen und außerdem bequeme Taschen auf der Hose. Der Ärmelabschluß kann durch verstellbare Bündchen reguliert werden. burda-Schnitt in Größe 50 auf dem Schnittbogen 4. Stoffverbrauch für Größe 50: etwa 4,20 m, 90 cm breit.

K 7726
48/50

K 7726
48/50

Die richtige Vase für unsere Blumen muß durchaus nicht immer kostbar sein, ja — sie muß nicht einmal unbedingt eine Vase sein! Etwas Phantasie, Improvisationstalent und Geschmack genügen, um bei einem Rundblick in unseren vier Wänden eine ganze Reihe von Gefäßen zu entdecken, die, eigentlich für einen ganz anderen Zweck bestimmt, sich leicht in ideale Blumenbehältnisse verwandeln lassen. Da wäre zum Beispiel ein sorgsam gehütetes Prunkstück aus Urgroßmutters Zeiten: eine umfangreiche Kaffeetasse mit Goldverzierung — eine moderne tut es selbstverständlich auch —, die für einen Strauß weißer Margeriten wie

Wir entdecken neue *Blumenvasen*



geschaffen ist (1). Und was sagen Sie zu diesem zarten Frühlingsstrauß in einem kelchförmigen Glas, das eigentlich ein Südweinglas ist? (2) Ein wenig Sand, Moos oder einer der neuen gitterförmigen Blumenhalter aus Kunststoff geben dabei in den Gefäßen den Stengeln einen festen Halt.
Reizend originell wirkt ein schlichtes Holzkistchen, das man innen mit Blech und Moos auslegt und mit möglichst bunten Blumen füllt (3). Und wenn wir in unserem Haushalt ein Obstkörbchen aus Glas oder Porzellan haben, so wartet es nur darauf, im Juni mit voll erblühten Rosen gefüllt zu werden (4). Natürlich gibt es noch viele Möglichkeiten, ohne großen Kostenaufwand geschmackvolle Blumenarrangements zu zaubern. Nur ein wenig Phantasie, und Sie werden feststellen: Wir haben ja sooo viele Vasen!







Abb. 1 Dieses duftige Bowlengedeck ist aus transparentem Voile, Glasbatist oder Organdy gearbeitet, mit zierlichen Blattranken und einem feinen Karo-Gitter bestickt. Das Stickmaterial ist dünner weißer Sticktwist. Größe der Deckchen: 42 mal 33 cm (oval) und 13 cm Durchmesser (rund). Wir zeichnen Ihnen das Muster auf Ihren eingesandten Stoff zum Preis von DM 2.— und Porto für den ganzen Satz (ein großes und vier kleine Deckchen) auf. Stickanleitung Nr. 437 auf dem Arbeitsbogen.

arbeiten

Abb. 2 Elegante Kunststrickdecke für einen runden Klubtisch. Das leichte ornamentale Innenmuster erhält nach dem Rand zu durch eine dichte Zackenkante einen harmonischen Abschluß. Größe der Decke: 89 cm bei Verwendung von 5 Knäuel MEZ-Glanzhäkelgarn Nr. 70, 96 cm Durchmesser mit 9 Kn. MEZ-Glanzhäkelgarn Nr. 20 oder 100 cm Durchmesser mit 5 Kn. MEZ-Maya feiner Häkelkunstseide. Die Strickschrift zu diesem Modell erhalten Sie gegen Einsendung von 30 Pf und 10 Pf Rückporto zugesandt.



Abb. 1 Flotter ärmelloser Pulli mit Rautenmuster. Anleitung Nr. 439 für das Modell mit spitzem Ausschnitt und hochgeschlossen wie Abb., f. Oberweite 96 cm a. d. Bg.

Abb. 2 Das Kinderkleidchen ist im gleichen Muster gestrickt wie Abbildung 3. Anleitung Nr. 449 für 2—3 Jahre auf dem Arbeitsbogen.

Abb. 3 Elegantes Strickkleid — schmal und schlicht in der Form. Das Muster ist in Plisseewirkung gestrickt. Anleitung Nr. 436 für Größe 44 auf dem Arbeitsbogen.

Abb. 4 Dem reizenden hellblauen Kimonopulli ist eine durchbrochene Häkelborte eingesetzt. Anleitung Nr. 438 für Gr. 42 a. d. Arbeitsbogen.

Abb. 5 Zweiteiliges Strickkleidchen — das Oberteil von Seitennaht zu Seitennaht quergestrickt, das Röckchen mit eingearbeiteten Plisseefalten. Anleitung Nr. 443 f. 4-6 J. auf dem Arbeitsbogen.



Strickmoden auch für Sommertage







Frau Enterich führt auf dem reizenden Wandbehang ihre vier munteren Küken aus. Schilfrohr, blaue Berge, ein fröhliches rotes Segelschifflein und die liebe Sonne schauen dabei zu. Ein Stück ungebleichtes Leinen, 183 cm lang und 66 cm hoch, bildet den Untergrund für die leichte Stickerei aus dikkem Baumwollgarn, Entlein und Sonne aus goldgelbem und weißem Filz. Die Ränder des Wandbehangs erhalten ein Zierkäntchen aus Schlingstichen und Häkelarbeit in beliebigen Farben. Wir zeichnen Ihnen das Muster auf Ihren eingesandten Stoff zum Preis von DM 3.— zuzüglich Porto auf und liefern gleichzeitig eine Pauszeichnung für die Applikationen mit. Gestickt wird mit MEZ-Wolgagarn: 2 Str. hellblau, je 1 Str. grün, gelb, braun und rot.







Willkommene Geschenke zum 1. Geburtstag

Peterle wird seinen Teller in Zukunft gewiß immer brav leer essen, wenn Brei und Gemüse auf einem so reizenden, mit Blumen und Schmetterlingen bestickten Deckchen serviert werden. Das Eßlätzchen ist mit den gleichen Motiven bestickt und mit der gleichen Kantenpaspelierung versehen — für Peterle in Blau, für das Schwesterchen in Rot. Größe des Deckchens 42 × 48 cm, Schnitt zum Lätzchen auf Schnittbogen 3. Zur Stickerei wird MEZ-Perlgarn verwendet: je 2 Str. Nr. 721, 724 (hell- und dunkelgrün), 709, 306 (hell- und dunkelrot), 521, 522 (hell- und dunkelblau) und 587 (braun).
Zu den Stickereien sind burda-Abplättmuster Nr. 117 (Decke) für 1.— DM und 117 A (Lätzchen) für —.80 DM zuz. je 10 Pf Porto erh.

Die Handarbeit DES MONATS



burda-
Abplättmuster
Nr. 118

Eine dekorative Leinendecke wählten wir als „Handarbeit des Monats". Wir glauben, daß sie sich durch ihre fröhliche Farbigkeit und die Tatsache, daß sie verhältnismäßig rasch und leicht zu arbeiten ist, die Herzen unserer stickfreudigen Leserinnen schnell erobern wird. Was Sie an Material benötigen, lesen Sie bitte nebenstehend. Zur Stickerei erhalten Sie burda-Abplättmuster Nr. 118 zum Preis von DM 3.50 zuzüglich 10 Pfennig Porto.

Aus unserem

Stickwettbewerb

3. Veröffentlichung

Einsenderin:
Schwester Margret Bujny, Bochum

Diese wunderschöne Leinendecke erhielt in unserem Stickwettbewerb den 2. Preis!
Vier gleiche Volkskunstmotive verbinden sich zu einem fröhlichen Rankenmuster, das, in geschmackvollen Farben ausgestickt, die ganze Decke überzieht. Freundinnen schöner Handarbeiten werden die quadratische Decke für die gemütliche Ecke im Wohnzimmer, als Schmuckstück in der Wohnküche oder als Kaffeedecke für den Balkon und Garten schätzen.
Größe der Decke: 125 × 125 cm einschließlich des 5 cm breiten Saumes, der mit einem schmalen Hohlsaum abschließt. Das Leinenstück, aus welchem die Decke gearbeitet werden soll, muß etwa 136 × 136 cm groß sein.
Gestickt wird mit Mattstickgarn in den Farben Dunkelbraun, Hellbraun, Beige, Gelb, Ocker, Orange, Rostrot, Grün, Hellblau und Mittelblau. Von jeder Farbe sind etwa drei Strängchen erforderlich.

Im Sommer wird gezeltet



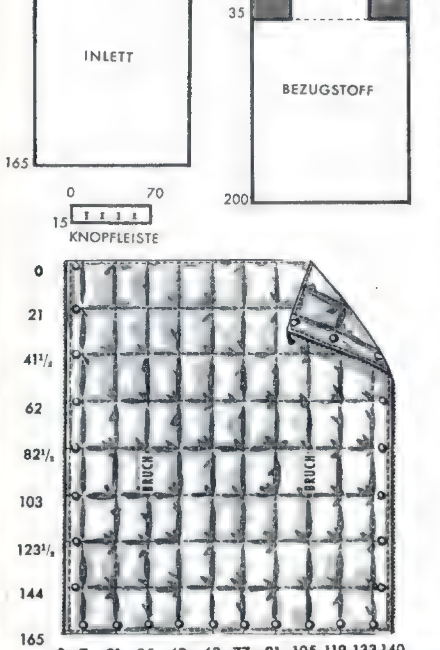
. . . den Schlafsack dazu nähen wir uns selbst

Wir brauchen dazu: 3,35 m dichtfädigen gebrühten Nessel, 140 cm breit; 1,65 m mal 1,40 m Lagenwatte oder Kapok, 2—4 cm dick; 4,00 m lustig gemusterten Bezugstoff, 140 cm breit; 1 teilbaren Reißverschluß, 1,65 m lang; 52 Knöpfe; 1 Kopfkissen, etwa 70×35 cm groß; Druckknöpfe, Nähfaden.

Der Zuschneideplan (Schema 1) zeigt die Stoffeinteilung. Der Überzug für das kleine Kopfkissen wird nur dem Bezugstoff angeschnitten.

Nessel an der oberen und den beiden Seitenkanten zusammennähen; gleichzeitig in jeder Seitennaht eine Hälfte des teilbaren Reißverschlusses einsteppen, und zwar so, daß die kleine Führungsschiene beim geschlossenen Schlafsack nach innen sieht.

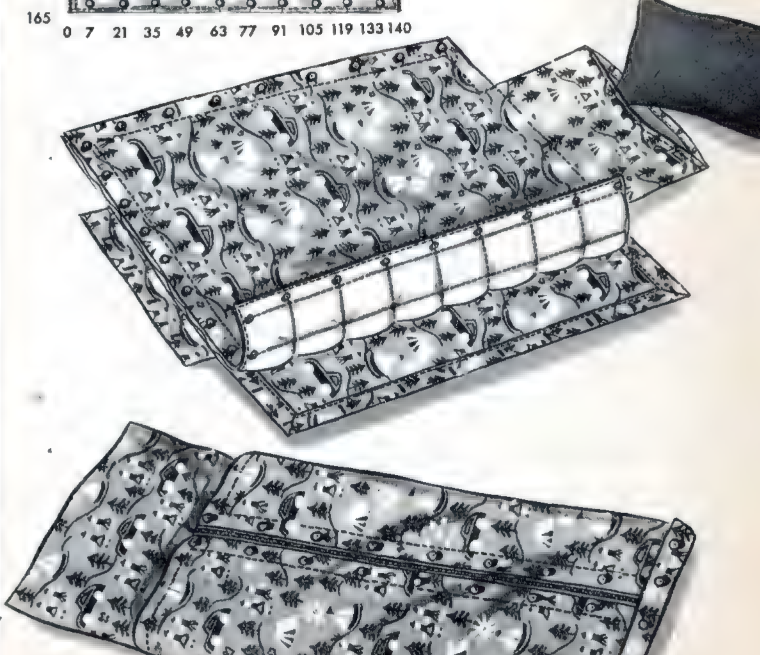
Lagenwatte in den Nessel einschieben, sorgfältig glätten, mit großzügigen Stichen durchheften und vierte Außennaht des Nessels schließen. Schema Nr. 2 zeigt die Zentimetereinteilung, nach welcher Nessel und Watte in Karos durchgesteppt werden.



Rings um die 3 Außenkanten (ohne obere Kante) den Abständen der Stepplinien entsprechend Doppelknöpfe annähen, d. h. ein Knopf liegt auf der Oberseite des ausgebreiteten Schlafsackes, der zweite auf der Unterseite. — Der „Rohbau" des Schlafsackes ist damit fertig.

Bezugstoff dem Schema entsprechend zuschneiden. Seitennähte des Kissenteiles und obere Naht des Schlafsackbezuges durchgehend schließen. Der Kissenteil bleibt oben zum Einschieben eines Kissens offen und wird mit Druckknopfschluß versehen. Der Bezug wird an den übrigen Kanten mit etwa 10 cm breiten Stoffstreifen verstürzt (gleicher Stoff oder Nessel) und den Knöpfen des wattierten Teiles entsprechend mit Knopflöchern versehen. Der Überzug kann so zum Reinigen leicht abgenommen werden.

Damit der Schlafsack in geschlossenem Zustand auch am unteren Rand dicht ist, erhält er eine etwa 15 cm breite, 70 cm lang, für sich gearbeitete Knopfleiste, die am unteren Bezugstoffteil angesteppt und über den geschlossenen Schlafsack geknöpft wird.




GRITZNER
NÄHMASCHINEN
KAYSER
4 Frauen urteilen:
Sie sprechen aus, was Millionen Hausfrauen denken: Eine Nähmaschine gehört in einen gut ausgestatteten Haushalt. Und eine moderne Zickzack, wie die GRITZNER-KAYSER, hilft jeder Hausfrau, mehr Geld zu sparen, als sie kostet. Es ist kein Vergleich zwischen der alten Nähmaschine aus Großmutters Zeiten und einer modernen Zickzack! Auch wenn Sie glauben, Ihre alte Nähmaschine tue es noch ein Weilchen — die moderne GRITZNER-KAYSER-Zickzack hat so viel mehr Verwendungsmöglichkeiten, daß sie sich rasch selbst bezahlt macht. Knopflöcher machen, Knöpfe annähen, Strümpfe stopfen, Monogramme sticken, säumen — das alles brauchen Sie nicht mehr mit der Hand zu machen; die GRITZNER-KAYSER-Zickzack macht es schneller und schöner. Nicht umsonst ist GRITZNER-KAYSER seit über 80 Jahren eine der führenden Nähmaschinenfabriken der Welt.
Die Anschaffung ist leicht gemacht durch das praktische Ratenzahlungssystem. Eine moderne GRITZNER-KAYSER-Zickzack in solidem, hübschem Versenkmöbel kostet z. B. nur DM 41,10 Monatsrate bei Anzahlung von DM 111,40 (Barpreis DM 540,—) und im schönen wertvollen Schrank kostet dieselbe Maschine nur DM 47,55 Monatsrate bei Anzahlung von DM 129,— (Barpreis DM 625,—). Eine einfache, trotzdem moderne Nähmaschine, ohne Zickzack, mit der Sie vor- und rückwärts nähen können, kostet im guten Versenkmöbel sogar nur DM 22,90 Monatsrate bei Anzahlung von DM 61,60 (Barpreis DM 298,50). Ist das nicht viel billiger für ein so erstklassiges Markenfabrikat, als Sie immer gedacht haben?
Bei der Anschaffung einer Nähmaschine sollten Sie immer daran denken: Ein gutes Markenfabrikat mit langer Werksgarantie ist das Beste für Sie. Schon zu Lebzeiten Ihrer Mutter und Großmutter gab es GRITZNER- und KAYSER-Nähmaschinen. In allen fünf Erdteilen findet man diese Maschinen, die seit über 80 Jahren unbestritten zu den besten der Welt gehören.
nur über den Fachhandel!
Jetzt habe ich viel mehr Freizeit! Mit meiner modernen GRITZNER-Zickzack mache ich alle Flickarbeiten schneller; sie hilft mir auch beim Schneidern für die Kinder.
Als berufstätige Frau habe ich nur wenig Zeit für die Hausarbeit. Deshalb ist die GRITZNER-Zickzack so wertvoll. Wozu bisher Stunden gebraucht wurden, erledigt sie in Minuten.
In einem älteren Haushalt gibt es ständig Flick- und Ausbesserungsarbeiten. Dafür brauche ich eine gute Zickzack. Besonders schätze ich an meiner GRITZNER-Maschine, daß sie so leicht, so leise näht und daß ich nie Reparaturen habe.
Als junger Mensch liegt mir natürlich daran, immer nett und möglichst oft neu angezogen zu sein. Mit der GRITZNER-Zickzack kann ich mir viel häufiger etwas Neues schneidern. Die Zickzack hilft wirklich Geld verdienen.
„Gritzner- und Kayser-Nähmaschinen seit 80 Jahren
Gutschein 39
GRITZNER-KAYSER AG. Karlsruhe-Durlach
Bitte senden Sie mir kostenlos GRITZNER-KAYSER-Zickzack-Rezepte zum Selbstschneidern und die Aufklärungsschrift „Es kam der Tag" mit den Ratschlägen für geschmackvolle Heimgestaltung.
Name
Wohnort
Straße und Hausnummer
(Bitte deutlich in Blockbuchstaben ausfüllen)
7 MILLIONEN GRITZNER-KAYSER NÄHMASCHINEN IN ALLER WELT
GRITZNER
KAYSER



WK 7719
44/46

WK 7719 Sommernachthemd mit hübscher Häkelpasse oder ganz aus Stoff. burda-Schnitt in Gr. 44 auf Schnittbogen 3. Stoffverbrauch für Gr. 44: etwa 3,10 m, 90 cm breit. Gehäkelt wird mit MEZ-Glanzhäkelgarn Nr. 60 (weiß). Anleitung und Zählmuster Nr. 444 sind auf dem Arbeitsbogen.

WK 7720 Glattes Batisthemd und in Bahnen gearbeitetes Unterkleid — mit gehäkeltem oder Tüllspitzeneinsatz. burda-Schnitt für Hemd und Unterkleid in Größe 46 auf Schnittbg. 2. Stoffverbr. f. d. Hemd: etwa 1,40 m, 90 cm br., f. d. Unterkleid: etwa 2,45 m, 90 cm br. Anleitung zum Einsatz Nr. 445 a. d. Arbeitsbg. Material: MEZ-Glanzhäkelgarn Nr. 70.





und ist für die Hygiene der Frau unentbehrlich. Es schafft eine Atmosphäre gesteigerten Wohlbefindens - auch in den kritischen Tagen -, weil es zuverlässig desinfiziert und desodoriert, erfrischt und reinigt. Dabei ist es sehr sparsam in der Anwendung, denn zur Körperpflege wird SAGROTAN mit der 200-fachen Menge Wasser verdünnt. Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien schon ab DM 1,35

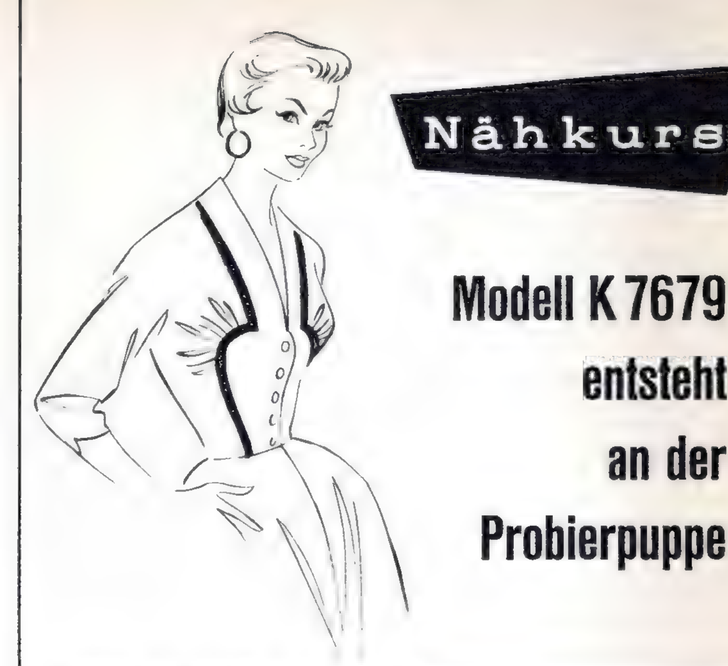
Schreiben Sie uns bitte, damit wir Ihnen unsere Broschüre „Woran liegt es denn?" zusenden können. Schülke & Mayr GmbH., Hamburg 39, Moorfuhrtweg 37





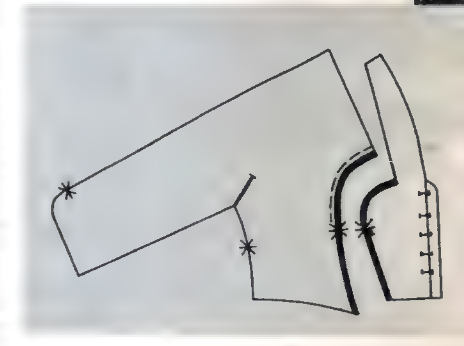






Nähkurs

Modell K 7679 entsteht an der Probierpuppe



Vielleicht ist es Ihnen schon ähnlich ergangen: Eben hat der Postbote oder der Zeitungsträger das neue „burda"-Modenheft gebracht, und schnell — zwischen Geschirrabwaschen und Essenkochen — blättern Sie ein wenig darin; denn Sie sind jedesmal gespannt, was es an hübschen Kleidern und Handarbeiten, Mode- und Haushalttips bringt. Ein neues Kleid steht für die nächste Zeit auf Ihrem Programm — und beim flüchtigen Betrachten ziehen Sie bereits dieses oder jenes Modell in die engere Wahl.
Haben Sie dann jedoch Zeit, sich mit diesen Kleidern eingehender zu beschäftigen, so kommen Ihnen als nicht sehr geübter Schneiderin vielleicht mancherlei Bedenken. Eine neuartige



Faltengruppe, eine raffinierte Drapierung oder eine besondere Nahtführung mögen Sie abschrecken, sich an das Zuschneiden und Nähen des ausgewählten Modells zu wagen.

Ist es diesmal etwa das hübsche Frauenkleid K 7679, welches Sie vor solche Probleme stellt, dann können wir Ihnen mit der anschaulichen Darstellung des auf der Probierpuppe aufgesteckten Nesselschnittes schnell die Bedenken nehmen.

Die kleine Schemazeichnung zeigt die beiden Vorderteile; die Teilungsnaht mit Kräuseleffekt, die dem Modell seinen besonderen Reiz gibt, ist besonders gekennzeichnet.

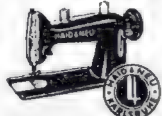
Heften Sie zuerst an den mittleren Vorderteilen die Nahtzugabe nach innen, dabei müssen Sie in der Ecke zum Bogenansatz bis knapp an die Schnittkante einschneiden, um eine saubere Eckbildung zu bekommen. An den seitlichen Vorderteilen im Abstand von ¾ bis 1 cm Reihfäden einziehen und auf die im Schnitt angegebene Länge einreihen. Nun können die mittleren den seitlichen Vorderteilen aufgeheftet und schmalkantig aufgesteppt werden. Die Kante der mittleren Vorderteile liegt dabei zwischen beiden Reihfäden, der äußere, noch sichtbare wird nach dem Aufsteppen wieder ausgezogen. Dann die Rückenteile durch Mittelnaht verbinden. Unter den Achseln der Vorder- und Rückenteile je 1 Keil einsetzen und Vorder- und Rückenteil durch Achsel-, Ärmel- und Seitennähte verbinden; die rückw. Achselränder sind dabei nach Angabe einzuhalten. In den mittleren Vorderteilen und im Rückenteil des Schnittes sind Begrenzungslinien für die Innenbekleidung eingezeichnet. Nach diesen werden die Innenbekleidungsteile zugeschnitten und miteinander verbunden. Um den Verschlußkanten mehr Haltbarkeit zu geben, empfiehlt es sich, in Breite der Innenbekleidung Vlieseline unterzuheften. Rechts paspelierte Knopflöcher einarbeiten. Nun können die Verschluß- und Halsausschnittkanten in Zusammenhang mit der Innenbekleidung verstürzt werden. Das Kleid nach der Nähanleitung auf dem Arbeitsbogen fertigstellen. Sehen Sie, es ist tatsächlich nicht schwierig, auch ein etwas komplizierteres Kleid zu nähen, wenn der Schnitt gut ist und sehr exakt und sorgfältig vorgeheftet wird!











Modeberatung

Ihr Spiegelbild sagt: Gut vollschlank



Trösten Sie sich, liebe Leserin, wenn für Sie diese Feststellung zutrifft — Sie sind nicht allein auf weiter Flur, und sagt man nicht von Frauen Ihres Typs, daß sie durch ihre gut gepolsterten Nerven ausgesprochen verträglich und gemütlich sind und eine wohltuende Ruhe ausstrahlen? Tragen Sie Ihre Pölsterchen mit Humor, Sie haben ja die Chance, Ihnen mit geschickt gewählter Kleidung so zu Leibe zu rücken, daß sie gar nicht mehr störend wirken. Vielleicht sind Sie in den heißen Hochsommertagen Ihren schlanken Geschlechtsgenossinnen gegenüber etwas im Nachteil; denn während jene in luftigen ärmellosen oder schulterfreien Kleidchen gehen können, müssen Sie auf zu kräftige Schultern, auf starke Oberarme oder auf ein allzu üppiges Dekolleté Rücksicht nehmen. Dafür ein Tip: Wählen Sie für Ihre Hochsommerkleidung kühle Stoffe, wie feines Leinen oder reine Seide, dann wird die Hitze auch in verhältnismäßig „angezogenen" Kleidern erträglich.

Bevor wir Ihnen Vorschläge für Ihre Sommergarderobe machen, noch ein paar Binsenweisheiten für Vollschlanke, die Sie wahrscheinlich kennen, die Sie aber auch bei allen Neuanschaffungen berücksichtigen müssen.

Keine grellen Farben und großen Muster, dafür ein klassisches Pünktchendessin auf dunklem Grund, schmale längsgestellte Streifen oder ein feines Imprimé auf gedecktem Fond! Kleingemustert ist besser als uni — ein schmaler oder gar kein Gürtel besser als ein breiter. Längsteilungsnähte oder lange Knopflochleisten sind immer von Vorteil. Weiße Ausschnittblenden oder Westeneinsätze — stets schmal und lang — wirken freundlich, sind Blickfang und gleichzeitig Ablenkung von den „schwachen" Stellen. Lange, schmale Revers und Schalkragen strecken den Oberkörper, Bahnenaufteilung in Röcken die Hüftpartie! Die Taillenlinie um 2—3 cm tiefer ziehen, möglichst Rock und Bluse vermeiden, dagegen alle zweiteiligen Kleider, sogenannte deux-pieces, bevorzugen.

Und hier unsere Vorschläge:

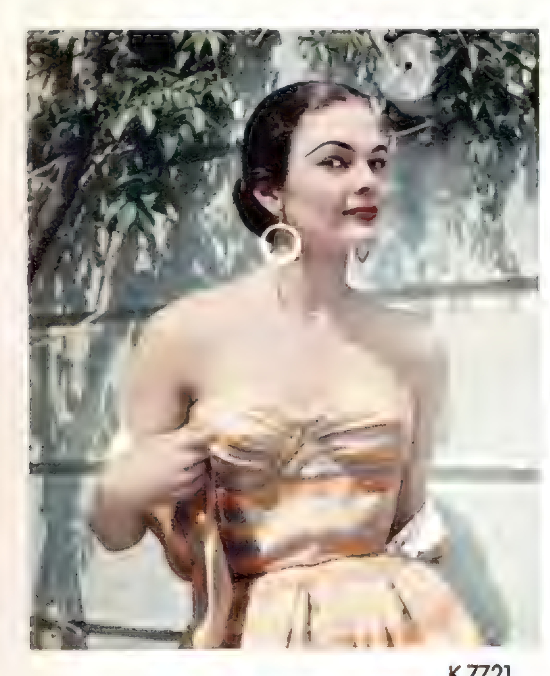
1. Ein leichtes Sommerkleid mit günstigen, enggestellten Abnähern, langer, durchgehender Knopflochleiste und Bahnenrock — sehr apart in einem feinen Pünktchenmuster.
2. Ein Imprimé-Jackenkleid, wie es Ihrer Figur nicht schöner zudiktiert werden kann — mit Dreiviertelärmeln, streckender Ausschnittblende und gerade fallendem Rock.
3. Ein elegantes Nachmittagsmodell, bei dem durch die doppelte Knopfreihe ein ungemein schlankmachender Effekt erzielt wird. Die aufspringenden Brustabnaher schaffen günstige Weite für einen großen Brustumfang.
4. Als Ergänzung zu allen Kleidern ein halbweiter leichter Hänger, mit kleinem Schalkragen und durch schmale, halbschräg gestellte Pattentaschen unterbrochener Front.

Wie immer berate ich Sie gern zu allen Ihren modischen Problemen.

Ihre Modeberaterin *Irene*

burda-Modendienst Schreiben Sie an Frau Irene, wenn Sie modische Probleme haben, sie wird Sie gern beraten. Machen Sie Angaben über Ihr Alter, Größe, Körpergewicht, Haarfarbe usw., und schicken Sie möglichst ein Foto mit, damit Frau Irene einige Anhaltspunkte hat. Schneiden Sie den Gutschein aus, und fügen Sie ihn mit 50 Pf (für Porto und Schreibauslagen) Ihrer Anfrage bei. Diese richten Sie an Modeberaterin Frau Irene, Modenverlag Aenne Burda, Offenburg/Baden.

GUTSCHEIN
für eine
Modeberatung
Gültig bis zum 30. 6. 1954



K 7721
Gr. 42 u. 44



K 7721
Gr. 42 u. 44

K 7722
Gr. 40 u. 42

Exklusiv-Modelle

K 7721 Dem schönsten Ferienkleid begegneten wir irgendwo im Süden — auf einer eleganten Terrasse, hoch über dem glitzernden Spiegel eines tiefblauen Sees. Es ist fröhlich gestreift, mit dem verspielten Attribut weißer Spitzchen, die sich um den Rocksaum und den Ausschnitt des winzigen Jäckchens schmiegen. Darunter ein anmutig drapiertes Dekolleté, das die Schultern großzügig der Sommersonne preisgibt. Stoffverbrauch für Größe 44: etwa 5 m, 80 cm br., u. 3,20 m Spitze, 6 cm br.

K 7722 Im Hintergrund die verträumte Kulisse ferner blauer Berge — im Vordergrund ein zauberhaftes Nachmittagskleid. Seine besonderen Merkmale: ein schön geschwungener, blendengesäumter Ausschnitt — eine zierlich modellierte Taille und ein voluminöser Rock, dessen tanzende Weite aus vielen kurzen Abnähern kommt. Stoffverbrauch f. Gr. 42: etwa 4,30 m, 90 cm br.

Die Schnitte zu unseren Exklusiv-Modellen sind nicht auf dem Schnittbogen. Beachten Sie den Schnitthinweis auf dem Arbeitsbogen.

Kinderkleidung muß zweckbestimmt sein

MK 7697
10—12 J.

MK 7698
6—8 J.

KK 7699
11—13 J.

MK 7696
12—14 J.

KK 7700
5—6 J.

MK 7701
4—5 J.

KK 7702
3—4 J.

KK 7703
1—2 J.

MK 7704
8—10 J.



MK 7696 Flotter Luftanzug, der vom Rock aus dem gleichen Stoff zum hübschen Sommerkleid ergänzt wird. burda-Schn. f. 12—14 J. a. d. Schnittbg. 1.

MK 7697 Durchgeknöpftes Sonnenkleid, mit kleinem Bolero aus einfarbigem Stoff. burda-Schnitt für 10—12 Jahre auf dem Schnittbogen 3.

MK 7698 Strandanzug und passendes Röckchen geben dieses reizende Kleid. Der Gürtel ist lose. burda-Schnitt für 6—8 Jahre auf dem Schnittbogen 1.

KK 7699 Leichtes Blusenhemd für Knaben, das über Shorts oder Badehose am Strand getragen wird. Aufgesetzte Taschen. burda-Schnitt für 11—13 Jahre auf dem Schnittbogen 2.

KK 7700 Spielhöschen mit Klappenverschluß und Paspelverzierung. burda-Schnitt für 5—6 Jahre auf dem Schnittbogen 2.

MK 7701 Entzückende Strandkombination — Spielanzug und kurzes Kapuzenmäntelchen aus buntem Pikee mit Frotteefutter. burda-Schnitt für 4—5 Jahre auf dem Schnittbogen 3.

KK 7702 Kleiner Bade-Slip mit farbiger Blendeneinfassung. burda-Schnitt für 3—4 Jahre auf dem Schnittbogen 3.

KK 7703 Rückwärts geknöpfter Spielanzug für die Kleinsten. burda-Schnitt für 1—2 Jahre auf dem Schnittbogen 3.

MK 7704 Praktischer Bademantel, für Mädchen aus buntem Frotteestoff, für Knaben uni oder gestreift. burda-Schnitt für 8—10 Jahre a. d. Schnittbg. 2.

MK 7705 Buntgestreifter zweiteiliger Hosenanzug für Backfische — dazu ein pastellfarbener Popelinerock. burda-Schnitt für 14—15 J. a. d. Schnittbg. 4.

KK 7706 Lange Trägerhose für Spiel und Arbeit — mit oder ohne Blüschen zu tragen. burda-Schnitt für 7—9 Jahre auf dem Schnittbogen 4.

MK 7707 Entzückender Pumphosenanzug. Die Blenden bilden an den Achseln und Beinlingsrändern kleine Schleifchen. Dazu gehört ein durchgeknöpfter, leicht glockiger Rock. burda-Schnitt für 7—9 Jahre auf dem Schnittbogen 4.

MK 7708 Luftanzug für kleine Mädchen oder Buben, für Mädchen gehört dazu ein hübsches Schürzenkleidchen. burda-Schn. f. 2—3 J. a. d. Schnittbg 2.

KK 7709 Lufthöschen für Knaben, mit vorderem Reißverschluß. Das Kimonojäckchen ist einfarbig. burda-Schnitt für 5—6 Jahre auf dem Schnittbogen 2.

MK 7710 Dreiteiliges Sommerkleidchen, bestehend aus ärmellosem Blüschen, Shorts und Glockenrock. burda-Schnitt f. 5—7 Jahre auf dem Schnittbogen 1.

MK 7711 Hüftlange Bluse mit schmalen Strickbündchen und Shorts aus kariertem Stoff. Das einfarbige Röckchen ist durchgeknöpft. burda-Schnitt für 11—13 Jahre auf dem Schnittbogen 3.

MK 7712 Praktischer Luftanzug mit Gummizug in der Taille und großen aufgesetzten Taschen, darüber ein durchgeknöpfter Bahnenrock. burda-Schnitt für 8—10 Jahre auf dem Schnittbogen 2.

KK 7713 Bunter Sommeranzug aus Baumwolle, für Strand und Ferien. burda-Schnitt für 9—11 Jahre auf dem Schnittbogen 4.

Die Angaben über den Stoffverbrauch zu den Modellen auf dieser Seite finden Sie bei den Nähbeschreibungen.



Die *bunte* Rezeptseite





Süße Pilze Einen Mandel- oder Vanillepudding verteilt man in ausgespülte Mokkatäßchen, die möglichst schmal und hoch sind. Man stürzt diese Pilzstiele auf kleine Teller und setzt einen geschälten und halbierten Pfirsich darauf. Er wird mit Marmelade überzogen, damit die Pilzkappe fleckig und natürlich aussieht. Außen herum gibt man gezuckerte Heidelbeeren oder andere Früchte, wie sie gerade zur Verfügung stehen.

Beeren-Zeit

Erdbeerberg 5 Eidotter rührt man mit 125 g Zucker sehr schaumig und gibt 85 g Kartoffelmehl und zum Schluß den Schnee der Eier dazu. Diese Masse bäckt man in zwei verschieden großen Formen. Nach dem Erkalten werden sie mit Rum beträufelt, mit Erdbeermarmelade aufeinandergesetzt, dann belegt man den Turm dicht mit Erdbeeren und gibt gesüßte Sahne darüber.



Erdbeerkuchen Aus 400 g Mehl, 2 gestrichenen Kaffeelöffeln Backpulver, 150 g Fett, 100 g Zucker, 1—2 Eiern, etwas abgeriebener Zitronenschale und, wenn nötig, etwas saurer Milch oder saurem Rahm wird ein Mürbteig bereitet. Damit werden drei verschieden große Kuchenformen belegt, mit einem kleinen hübschen Zackenrand umgeben und hell ausgebakken. Nach dem Erkalten streicht man auf jeden Boden Aprikosenmarmelade, füllt dick mit Vanillecreme auf und setzt die Böden aufeinander. Der Kuchen wird hübsch mit Erdbeeren belegt und zum Schluß mit einem Gelatine- oder Opektaguß überzogen. Er sieht sehr festlich aus und schmeckt ausgezeichnet.

Vorschau auf „burda-Moden" Nr. 7/1954

Wenn die Julisonne heiß vom Himmel brennt, sehnen wir uns nach einem Bad in blauen Fluten, nach Eiskaffee und einem Ruheplätzchen im Schatten und — nach Kleidung, die so leicht und kühl ist, daß sie uns Sonne und Hitzegrade leicht ertragen läßt. „Ein Waschkleid für die Hundstage" heißt deshalb auch eines der vielen Themen im Juliheft von „burda-Moden", welches Sie mit zauberhaft schönen Hochsommermodellen überraschen wird. Vielleicht warten Sie schon lange auf ein apartes Rohseidenkleid wie das Titelmodell — oder auf ein fröhlichbuntes Pikeekleidchen, wie es Marianne in Heft 7 tragen wird. Oder steht Ihnen ein Fest, eine exklusive Einladung bevor? Dann werden Ihnen die eleganten Modelle der Eingangsseiten das Problem: „Was ziehe ich an?" rasch lösen helfen. Der modische Complet-Mantel und der mehrteilige Verwandlungsanzug stehen im Mittelpunkt weiterer Vorschläge, denen sich Spezialseiten für die werdende Mama, für unsere Leserinnen mit stärkerer Figur und für diejenigen anschließen, die ihren Urlaub noch vor sich haben und dazu schnell noch ein paar hübsche Sachen nähen wollen. Das Juliheft ist besonders reich an bezaubernden Farbfotos, u. a. zeigen wir Ihnen schicke Tages- und Nachmittagsmodelle und reizende sommerliche Blusen und Röcke; nicht zu vergessen sind dabei die Exklusivmodelle, die in Heft 7 die farbenfreudige und kapriziöse Strandmode Italiens zeigen werden. Viele hübsche Kindermodelle, teilweise mit Handarbeit, und die Modeberatung beschließen den Modeteil. — Hochsommerliche Strickmodelle und die speziell ausgewählte „Handarbeit des Monats" folgen im Handarbeitsteil; außerdem finden Sie auch in Heft 7 wie immer einen praktischen Nähkurs und die beliebte „bunte Rezeptseite" — auch auf die heiße Jahreszeit und kühle Gaumengenüsse abgestimmt. Ihr Horoskop finden Sie auf dem Arbeitsbogen. Das große Romanheft sorgt für Lesestoff zum Feierabend, und die Kleinen finden Spiele und Bastelarbeiten auf der lustigen Kinderseite. Die ganze Familie kann sich am Mode-Toto, dem Geschmacks-Test mit den großen Gewinnchancen, beteiligen, und Muttis Privatvergnügen wird es sein, sich und die ganze Familie mit selbstgenähten Modellen nach dem „bunten burda-bogen" zu beglücken.

„burda-Moden", Herausgeber: Modenverlag Aenne Burda, Offenburg/Baden. — Mode- und Handarbeitsredaktion: Aenne Burda, Offenburg. Vertretung: Irene Baer, Offenburg. — Postscheck: 538 95 Karlsruhe. Telefon: Offenburg 11 67. Erscheinungsweise: monatlich 1 Heft. Im Abonnement DM 1.50 zuzügl. Zustellgebühr. Zu beziehen durch alle Buch- und Zeitschriftenhandlungen, durch die Post oder den Verlag. Einzelheftpreis DM 1.70. Führen in Lesemappen und Koppelungsgeschäft mit Lesezirkel-Leihpreisen nicht gestattet. Sämtliche Modelle unter Urheberschutz, gewerbliches Nacharbeiten nur mit Genehmigung des Verlages. Nachdruck (auch mit Quellenangabe) verboten. Rücksendung nicht erbetener Beiträge nur bei einliegendem Rückporto. — Fotos: Meteor Dillan, Lutz, Kosmos-Press, World-Press, I. P. C., Brenk, Laskawy, Kövesdy, Haenchen, Retzlaff, Horn. — Anzeigen: Wilhelm M. Schatz, Offenburg. Burda-Druck, Offenburg (Baden). — Verantwortlich für die Herausgabe und Auslieferung in Österreich: Libu-Zet (Inh. R. Trauner), Linz/Donau, für den Buchhandel — Verlag; H. Waldbaur, Wien VI — Salzburg 1, für den Grossovertrieb und Bahnhofsbuchhandel. — Zurzeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1. 5. 1954 gültig.

IVW



Drei Schwestern? — Sehen Sie bitte genau hin, die „älteste“ in diesem reizenden Trio ist tatsächlich die Mama, die ihr frisch-fröhliches Streifenkleid in allen Details dem ihrer beiden Töchterchen nachgearbeitet hat. Sie fand, daß der Schnitt in seiner schlichten Kimonoform, mit dem weiten, dichtgezogenen Rock wie kein anderer geeignet ist, sowohl für reizende Kinderkleidchen als auch zu einem charmanten Waschkleid für sie selbst verwendet zu werden. Die weiße, farbiggepaspelte Garnitur, die dichte Knöpfchenreihe des Verschlusses und einen hübschen Lastexgürtel haben alle drei Modelle ebenfalls gemeinsam. K 7723 (das Kleid für Mama) finden Sie in Größe 44 auf Schnittbogen 4. MK 7724 für 3—4 Jahre und 7—9 Jahre auf Schnittbogen 4. Der Stoffverbrauch ist bei den Nähbeschreibungen angegeben.

BURDA DRUCK
Offenburg / Baden